**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 68 (1942)

**Heft:** 40

**Illustration:** Nach dem Wortwechsel

Autor: Gianolla, François

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



«Der Anzug ist aus Kunstwolle, aber für die Flicke brauchen Sie Punkte — sie sind aus Wolle.»

### Was ist eine schöne Frau?

Chamfort wurde ersucht, den Begriff «eine schöne Frau» zu definieren. «Eine schöne Frau», antwortete er nach kurzer Ueberlegung, «ist ein Paradies für die Augen, eine Hölle für die Seele und das wahre Fegfeuer für den Geldbeutel.» (Aus «Coronet», übers, von F. A.)

# Lieber Nebelspalter!

Weifst Du, ich arbeite auf einem Büro. Kürzlich wurde mir diktiert:

«Gestern erhielt ich den Besuch einer hiesigen Kleiderfabrik und nehme Bezug auf ...»

Lieber Nebi, wenn ich an das kleine Büro denke, und an den Besuch der Kleiderfabrik .... R. S.

In einem Teesalon ist am Nachmittag eine Sendung klassischer Musik zu hören. Ein Herr steht lauschend vor dem Ladentisch und starrt gedankenverloren auf einen Teller mit Kuchen. «Beethoven», sagt er dann plötzlich. Das Servierfräulein lächelt nachsichtig: «Nei, Mandletörtli.»



«Warum spazierst Du mit einem Schwein?» «Das ist mein Hund, aber er hat Backpulver geschluckt.» Söndagsnisse-Strix



Nach dem Wortwechsel

### Der alte Franz lebt noch

Graf Boby sitzt mit seinem Freund im Park und bemerkt auf der Bank gegenüber einen Mann mit Backenbart. «Du, schau», sagt er, «da sitzt ja drüben der Kaiser Franz Joseph!»

«Ach was, der ist ja schon lange tot!» sagt dieser.

Graf Boby fixiert sein Gegenüber eine ganze Weile und meint dann: «Schau, jetzt hat er sich aber doch noch bewegt!» A.B.



